

Weitere Dokumente findet Ihr auf www.therealgang.de

Die wichtigsten Unix/Linux Kommandos und deren rudimentären Parameter:

at

fuehrt Befehl zu bestimmter Zeit aus

Beispiel:

at 18:00 reboot (um 18h rebooten)

Parameter:

-l = listet alle Jobs auf, -r loescht Job

banner

Grossdarstellung von Zeichenketten (aus * geformt)

Beispiel:

banner Hallo du Gurke

bg

angegebenen Prozess im Hintergrund laufen lassen

Beispiel:

bg %12 (Prozess 12 in den Hintergrund)

biff

Nachricht wenn neue Mail eingetroffen

Beispiel:

biff y = aktivieren biff n = deaktivieren

boot

Hochfahren des Rechners

Beispiel:

Kann nur vom Systemverwalter benutzt werden

cal

Kalender-Ausgabe

Beispiel:

cal 2000 = zeigt das Jahr 2000 an

Parameter:

Monat, Jahr

cancel

loescht mit lp gestartete Druckauftraege

Beispiel:

cancel laser -124 = Druckauftrag Nr. 123 killen

Parameter:

Druckername, Druckauftragsnummer

cat

concentrate, zusammenfuegen und anzeigen von Dateien

Beispiel:

cat 1.txt 2.txt > 3.txt = 1 & 2 in 3 ausgeben

cat > neu.txt = neue Datei angelegt und im Bearbeitungsmodus, mit STRG + D beenden

cd

Verzeichnis Wechsel

Beispiel:

cd = Wechsel in das Home-Verzeichnis

cd .. = ein Verzeichnis nach oben

cd ~/hans = Home-Verzeichnis von Hans

cd /usr/kurs/hans = auch ins Verzeichnis Hans

chgrp

aendert die Gruppenzugehoerigkeit.

Beispiel:

chgrp Gruppenname\ Dateiname o. Verzeichnis z.B. chgrp -R kurs\ /usr/kurs/udo

Parameter:

-R = Rekursiv also mit Unterverzeichnissen

chmod

aenderung der Zugriffsrechte.

Beispiel:

Methode1

chmod ugo +/-/= Dateiname

u=user, g=group, o=owner, +=hinzufuegen, -=wegnehmen, ==absolut setzen, r=lesen, w=schreiben,x=ausfuehrbar

Methode2

chmod 750 Dateiname (Oktalzahlen)

r=4, w=2, x=1, 1.Zahl=Besitzer, 2.Zahl=Gruppe, 3.Zahl=Andere, z.B. Besitzer alle Rechte & Gruppe nur lesen: U=4+2+1, G=4+0+0, O=0+0+0 also chmod 740 Dateiname

chown

aendert den Benutzer.

Beispiel:

chown Benutzer\ Dateiname o. Verzeichnis

Parameter:

-R = Rekursiv (mit Unterverzeichnissen)

clear

löscht den aktuellen Bildschirminhalt

cmp

vergleicht Dateiinhalte

Beispiel:

cmp text1 text2, die unterschiedlichen Zeilen werden angezeigt

compress

Komprimieren von Dateien.

Beispiel:

compress 1.txt, die komprimierte Datei hat die Endung .Z

cp

kopieren von Dateien

Beispiel:

cp -i Dateialt Dateineu, cp -i Datei1 Datei2...Verzeichnis

cp -ir Quellverzeichnis Zielverzeichnis

Parameter:

-i = wenn Datei schon vorhanden Nachfrage, -r Rekursiv (gesam. Verzeichnisbaum)

cpio

Dateien von Platte zu Platte oder Bandgeraet kopieren

Beispiel:

cpio /hans find. -print | cpio -pvmd\ /Sicherung/hans => alle Dateien werden auf Platte

gesichert, find. -print|cpio -ovB > /dev/mt0 => auf Dat sichern, cpio -i /hans =>

zuruecklesen der Sicherung

Parameter:

-p=weiterreichen, find. -print= erstellen der Dateiliste, -d=Verzeichnis, -m=Originaldatum an Kopie uebergeben, -u=ueberschreiben vorhandener Dateien, -v=anzeige der kopierten Dateien, -o=output, -B=block (auf DAT), -i=input

cut

schneidet Spalten aus Dateien oder Zeichenketten

Beispiel:

cut -d: -f0,4,5\ /etc/passwd => Spalte 1,5 & 6 werden am Bildschirm ausgegeben

Parameter:

-d=Trennzeichen, -f=Feldnummer, -c=Zeichenposition

date

Zeigt das Datum an (Aendern nur durch SU)

Beispiel:

date +"%d.%m.%y" => z.B. 11.12.99

Parameter:

-%y=Jahr(YY), %m=Monat(MM), %d=Tag(TT), %H=Stunde, %M=Minute, %S=Sek.,
%T=Zeit(HH:MM:SS), %w=Wochentag, %h=Monat (Jan-Dec)

df

zeigt den verfuegbaren Festplattenspeicher an.

Beispiel:

df -k => freier Speicher in 1KB Bloecken

dosdir

zeigt den Inhalt eines DOS-Verzeichnisses an.

dosformat

Diskette fuer MS-DOS formatieren

dosread

DOS Datei lesen (in UNIX-Datei kopieren)

Beispiel:

dosread Dos-Datei Unix-Datei

doswrite

eine Dos-Datei schreiben

Beispiel:

doswrite Unix-Datei Dos-Datei

du

Zeigt den verbrauchten Plattenplatz an.

echo

gibt Zeichenketten auf dem Bildschirm aus.

Beispiel:

echo "Ola Seniora mui buena", echo \$Path => zeigt den Inhalt der Variablen an

Parameter:

-n= keine neue Zeile, \007=Klingelzeichen, \c=Cursor in gleicher Zeile, \n=neue Zeile,
\t=Tabulator

ed

laedt den Editor

Beispiel:

ed Dateiname

emacs

bildschirmorientierter Editor.

Beispiel:

emacs Dateiname

env

zeigt die gesetzten Variablen an

export

Variablen werden exportiert und gelten dann auch fuer Unterprogramme

Beispiel:

env \$meinName

expr

Rechenoperationen ausfuehren

Beispiel:

expr Wert1 Operation Wert2

Operationen

+ = addieren, - = subtrahieren, * = multiplizieren, / = dividieren, % = modulo(Restwert)

fc

wiederholen/anzeigen bereits eingegebener Kommandos

Beispiel:

fc -l = die letzten 10 Kommandos anzeigen

Parameter:

-l = die letzten 10 Befehle, r -n = den nten Befehl wiederholen

fg

fuehrt Prozess im Vordergrund aus

Beispiel:

fg %23 => den Prozess Nr. 23 in den Vordergrund

file

versucht den Dateityp zu bestimmen

Beispiel:

file 1.txt => Ergebnis: ASCII text

find

sucht Dateien nach den angegebenen Kriterien

Beispiel:

find .\(-name 1.txt -o -name "*.tmp") -exec rm{} \; alle 1.txt oder tmp Dateien finden und loeschen

Parameter:

find.-print = Listet alle Dateien inkl. Unterverzeichnissen auf, -name Dateiname, -mtime n=vor n Tagen angelegt, -mtime +n=vor n Tagen oder frueher, -mtime -n=innerhalb von n Tagen, -newer=neuer als die angegebene Datei, -inum Inode-Nr=mit Inoden-Nr, -mount=nur auf aktuellem Plattenbereich, -print=mit absolutem Pfad anzeigen, -user Benutzername=Nur Dateien der B., -exec KOMMANDO {} \;=mit gefundenen Dateien ausfuehren, -ls=mit allen Atributen anzeigen, -a=und Verknuepfung in () schreiben, -o=oder Verknuepfung in()

finger

zeigt Benutzerinfos an

Beispiel:

finger ICH => ich@pII350 HTTY21 12:23:23 (Benutz.@Rechner Terminal Anmeldezeit)

ftp

File Transfer auf und von entfernten Rechnern

Beispiel:

ftp 192.168.123.1 => login: guest => Password: anonymous => cd /txt => ascii => mget *.txt

Kommandos

cd=Verzeichniswechsel, pwd=das aktuelle Verzeichnis anzeigen, ls=Inhalt des akt. Verz. anzeigen, get DATEINAME=Datei herunterladen, mget DATEINAME(n)=mehrere Dateien herunterladen, put DATEINAME= Upload, mput DATEINAME(n)=meherer uploaden, binary=in den Binaer,odus umschalten, ascii=in den ASCII Modus umschalten, delete DATEINAME=loeschen, mkdir=Verzeichnis anlegen, lcd VERZEICHNIS=lokales Verzeichnis wechseln, bye=ftp verlassen

grep

durchsuchen von Dateien nach bestimmten Zeichenvorgaben oder Suchkriterien

Beispiel:

grep "slayer" Metal.TXT => alle Zeilen im Dokument Metal.txt die slayer enthalten werden angezeigt

Parameter:

-h= der Dateiname wird nicht mit ausgegeben, -i= beachtet keine Gross- und Kleinschreibung, -l=nur Dateinamen werden angezeigt, -n=Zeilennummer mitausgeben, -v=alle Zeilen die nicht den Suchkriterien entsprechen werden ausgegeben, -w=Suchbegriff muss ein einzelnes Wort sein

halt

das System anhalten um es auszuschalten, kann nur vom SU gemacht werden

head

zeigt die ersten 10 Zeilen einer Datei an

Beispiel:

head -6 Text.txt => die ersten 6 Zeilen anzeigen

hostname

zeigt den Rechnernamen an

jobs

zeigt die vorhandenen Jobs an (gestoppte Vorder- oder Hintergrundprozesse)

kill

bricht einen Prozess sicher ab

Beispiel:

kill -9 34 => der Prozess 34 wird abgebrochen

Parameter:

-1=Beendet Terminalverbindung, -2=wie STRG+C (cancel), -3=Abbruch mit Coredump, -9= Absoluter Prozessabbruch, -17=Stoppt einen Prozess, -18=Stoppt einen Vordergrundprozess(STRG+Z)

ln

Link auf Dateien oder Verzeichnisse erstellen

Beispiel:

ln -s Original-Verzeichnis Link-Verzeichnis

Parameter:

-s= symbolischer Link (kann auf beliebige Partitionen gesetzt werden), wird -s nicht angegeben liegt ein lokaler Link vor der nur auf der momentanen Partition gesetzt werden kann

logout

aus einer Shell abmelden

lp

erstellt einen Druckauftrag fuer den lp-Spooler

Beispiel:

lp -dDRUCKERNAME DATEINAME

Parameter:

-d=Destination (Ziel)

lpq

zeigt die mit lpr gestarteten Druckauftraege an

lpr

erstellt einen Druckauftrag fuer den lpq-Spooler

lprm

loescht mit lpr gestartete Druckauftraege

Beispiel:

lprm 23 => Druckauftrag 23 loeschen

lpstat

zeigt alle mit lp gestarteten Drcukauftraege an

ls

anzeigen von Verzeichnisisinhalten

Beispiel:

ls -l => alle Dateien anzeigen mit Attributen (Besitzer,Rechte etc.)

Parameter:

-a=alle anzeigen (auch mit . beginnende), -b=binary, -d=nur Verzeichnis kein Inhalt, -l=mit Attributen, -R=Rekursive mit allen Unterverzeichnissen, -s=die Blöcke anzeigen(512bytes), -t=nach Zeit sortiert

mail

Mails verschicken

Beispiel:

mail benutzer@rechner

mesg

Mitteilungen anderen Benutzern erlauben/verbieten

Beispiel:

mesg y => freigeben, mesg n => verbieten

mkdir

Verzeichnis erstellen

Beispiel:

mkdir -p ich/subdir => Verzeichnis ich und Unterverz. subdir werden angelegt

mt

DAT Baender vor und zurueck spulen

Beispiel:

mt -rew => zurueckspulen, mt -fsf => vorspulen

more

zeigt den Dateinhalt seitenweise an

mount

Geraete in das Dateisystem einbinden

Beispiel:

mount /dev/hdc1 \ => Platte 3 mounten

mv

Dateien verschieben

Beispiel:

mv -i *.txt /usr/slaker => alle txt-Dateien in angegebenen Verz. schieben

Parameter:

-i = fragt ob vorhandene Datei ueberschrieben werden soll

nice

Kommando mit angegebener Prioritaet ausfuehren

Beispiel:

nice -n 20 ls -l => mit niedrigster Prio starten, da der normale Benutzer nur von 0.20 waehlen kann und 20 die niedrigste Prioritaet ist

nohup

der Prozess wird nicht abgebrochen wenn der Vaterprozess beendet wird

passwd

aednerung des Passwortes, es muessen min. 6 Zeichen angegeben werden

Beispiel:

passwd BENUTZERNAME

pg

zeigt den Dateinhalt seitenweise an

ping

ist der angesprochene Rechner im Netzwerk verfuegbar?

Beispiel:

ping 192.168.121.2

pr

Dateien fuer den Druck vorbereiten

Beispiel:

pr -l200 -w45 -n 2 Test.txt => l=200 Zeilen pro Seite, w=45 Zeichen pro Zeile, n=mit Zeilennummern, 2=in 2 Spalten umgebrochen

ps

Anzeigen der aktuellen Prozesse

Parameter:

-e=Alle Prozesse anzeigen, -f=volles Format, -l=mit allen Attributen, -u BENUTZER= nur Prozesse dieses Benutz., -a=alle Proz. eines Terminals, -x=alle Systemprozesse

pwd

aktuelles Verzeichnis anzeigen, mit absolutem Pfad

rmp

Kopiert Dateien auf entfernte Rechner (nur ueber TCP/IP)

Beispiel:

rmp 1.txt@RECHNERNAME\ /home/slayer@REMOTERECHNER

renice

den Prioritaetswert eines laufenden Prozesses beenden

Beispiel:

renice -n 10 34 => den Prio.wert von Prozess 34 auf 10 setzen

rlogin

anmelden auf einem entfernten Rechner (nur ueber TCP/IP)

Beispiel:

rlogin -l USERNAME 192.168.123.1

rm

loescht Dateien unwiederruflich

Parameter:

-f=auch schreingeschuetzte Dateien ohne Nachfrage, -i=Loeschen mit y bestaetigen, -r=Rekursiv (incl. aller Unterverzeichnisse)

rmdir

leere Verzeichnisse loeschen

set

zeigt die aktuelle gesetzten Variablen an

shutdown

Herunterfahren des Rechners, kann nur durch den SU gemacht werden

sleep

Wartezustand o. Pause einlegen (in Sekunden)

Beispiel:

sleep 120 => 2 Minuten warten

sort

Dateiinhalte oder Zeichenketten nach vorgegebenen Kriterien sortieren

Beispiel:

sort -t: -k5.1,5.4\etc/passwd => passwd wird nach den ersten 4 Buchstaben im Namen in aufsteigender Reihe sortiert ausgegeben

Parameter:

-f=Gross- & Kleinbuchstaben sind gleichwertig, -t=Trennzeichen, -n=numerische Werte werden sortiert, -k=Position, -r=umgekehrt sortieren

stop

Job oder Prozess anhalten

Beispiel:

stop %34 => Job 34 anhalten

tail

zeigt die letzten Zeilen einer Datei an

Parameter:

-n=Anzahl der Zeilen(10 Standard), -f=bei Bearbeitung der Datei wird die neuen Zeilen aktualisiert

talk

mit anderem Benutzer ueber Bildschirm sprechen

Beispiel:

tal BENUTZER

tar

sichern auf DAT oder in Datei

Beispiel:

tar -cvf /tmp/backupTAR . => alle Dateien aus dem aktuellen Verzeichnis in die Datei /tmp/backupTAR schreiben, tar -xvmf /tmp/backupTAR \./Datei1 => aus Archivdatei die Datei1 ins aktuelle Verzeichnis kopieren

Parameter:

-B=Blcokungsfaktor fuer DAT, -h=Links verfolgen und Quelldateien kopieren, -v=alle Dateien anzeigen, -fFILE=Datei o. Geraetenname, -t=nur Inhaltsverzeichnis des Archiv ausgeben, -x=extrahieren(entpacken), -m=das Orginaldatum beibehalten

tee

leitet beim Pipe die Ausgabe zusaetzlich in eine Datei um

Beispiel:

ls -l | tee inhalt.txt | wc -l => alle Dateien in inhalt.txt schreiben, auf dem Bildschirm nur die Anzahl anzeigen

telnet

anmelden auf einem entfernten Rechner

Beispiel:

telnet 192.168.123.1

test

fuehrt Befehl zu bestimmter Zeit aus

Beispiel:

Dateien auf Inhalt, Typ und Zugriffsrechte pruefen

touch

Datei einer Datei aktualisieren oder eine Datei neu anlegen

Beispiel:

touch 1.txt 2.txt => Datei 1.txt und 2.txt anlegen

trap

Behandelt Signale

tty

zeigt den aktuellen Terminal-Typ an

mount

Geraete aus dem Dateisystem ausgliedern

Beispiel:

umount /dev/hdc1 => die dritte Platte unmounten

unalias

Alias wieder loeschen

name

den Unix-Namen des Rechners anzeigen

uncompress

mit compress gepackte Datei wieder entpacken

Beispiel:

uncompress archiv.Z /tmp/ => Archiv nach /tmp entpacken

unset

der zugewiesene Wert einer Variablen wird wieder aufgehoben

vi

bildschirmorientierter Editor

Beispiel:

vi 1.txt => 1.txt oeffnen (oder anlegen) und bearbeiten

Parameter:

-r=Protokoll anlegen das Eingaben festhaellt -R=Datei kann nur gelesen werden

Kommandos im vi:

:w=speichern, :q=beenden, :wq =beenden & speichern

Navigieren im vi:

Bewegen des Cursors durch Pfeile oder : l(rechts), h(links), j(unten), k(oben), W=1 Wort vor, B=1 Wort zurueck, \$=Zeilenende, ^=Zeilenanfang, (=Satzanfang,)=Satzende, G=Ende der Datei, nG=n-te Zeile, STRG+f=Seite weiter,STRG+g=Seite zurueck

Bearbeiten im vi:

A=Text anhaengen am Zeilenende, a=nach dem Cursor anhaengen, i=vor dem Cursor einfuegen, o=Zeile nach dem Cursor einfuegen, O=Zeile vor dem Cursor einfuegen, R=Zeichen nach Cursor ueberschreiben, ESC=Eingabe beenden

Loeschen im vi:

x=das aktuelle Zeichen loeschen, dw=nachfolgendes Wort, dG=bis zum Ende der Datei, d^=Anfang der Zeile bis Cursor, d\$=ab Cursor bis Zeilenende, d(=Anfang des Satzes bis Cursor, d)=von Cursor bis Ende des Satzes, dd=die aktuelle Zeile, nd=n Zeilen

Hilfsmittel im vi:

u=das letzte Kommando rueckgaengig machen, U= die aktuelle Zeile aus der Originaldatei wiederherstellen, Y=die aktuelle Zeile in die Zwischenablage, P=Zwischenablage einfuegen, /SUCHBEGRIFF=vorwaerts suchen, /=weilersuchen, ?SUCHBEGRIFF=rueckwaerts suchen, ?=weilersuchen(rueckwaerts), %=wenn Cursor auf einer Klammer steht wird die schliessende) gesucht

Weitere Dokumente findet Ihr auf

www.therealgang.de